Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch**

Band (Jahr): **109 (2011)**

Heft 4

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes

Geschäftsstelle/Secrétariat central
Rosenweg 25C 3000 Bern 23
Tel. 031 332 63 40 Fax 031 332 76 19
info@hebamme.ch
www.hebamme.ch/www.sage-femme.ch
Öffnungszeiten:
Montag–Freitag 8.15–12.00/13.30–17.15 Uhr
Heures d'ouverture:
Lundi–Vendredi 8h15–12h 00/13h30–17h15

Offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes

Journal officiel de la Fédération suisse des sages-femmes

Giornale ufficiale della Federazione svizzera delle levatrici

Revista uffiziala da la Federaziun svizra da las spendreras

109. Jahrgang / 109e année

Erscheint 11mal im Jahr
Parution: 11 éditions par année

Impressum

Verlag/Edition
Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes

Redaktion/Rédaction/Redazione
Deutschsprachige Redaktion/
Verantwortliche Redaktorin:
Gerlinde Michel, Rosenweg 25 C, 3000 Bern 23
Telefon 031 331 35 20, Fax 031 332 76 19
E-Mail: g.michel@hebamme.ch

Rédaction de langue française
Josianne Bodart Senn, Chemin du Bochet 4a
1196 Gland, téléphone 022 364 24 66,
portable 079 755 45 38,
courriel: j.bodartsenn@sage-femme.ch

Redaktioneller Beirat
Inge Loos (il), Sue Brailey (sb), Zuzka Hofstetter (zh),
Lisa Mees-Liechti (lml), Lorraine Gagnaux (lg)
Josée Bernard Delorme (jbd), Edith de Bock-Antonier (ea)

Beraterin Hebammenforschung
Dr. phil. Ans Luyben

Redaktionsschluss/Délai de rédaction
Am 1. des Vormonats/Le premier du mois précédent

Gestaltung/Herstellung
Tygraline AG, Bern
Rosmarie Kerschbaumer

Jahresabonnement/Abonnement annuel
Nichtmitglieder/Non-membres Fr. 109.–
inkl. 2,5% MWST/TVA
Ausland/Etranger Fr. 140.–
Einzelnummer/Prix du numéro Fr. 13.20
inkl. 2,5% MWST/TVA + Porto
Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn nicht bis zum 31. Oktober schriftlich gekündigt wird.
La durée d'abonnement se renouvelle automatiquement chaque année sauf résiliation par écrit jusqu'au 31 octobre.

Anzeigenmarketing/Régie d'annonces
KünzlerBachmann Medien AG
Geltenwilenstrasse 8a . 9001 St. Gallen
T 071 226 92 92 . F 071 226 92 93
info@kbmedien.ch . www.kbmedien.ch

Druck/Impression
Vogt-Schild Druck AG
Gutenbergstrasse 1, CH-4552 Derendingen
www.vsdruck.ch

WEMF-beglaubigt

ISSN 1662-5862

IN DIESER NUMMER
DANS CE NUMÉRO

Foto: Judith Fahner

4
Erfahrungen von Frauen
Akupunktur während der Geburt

Im Rahmen einer qualitativen Forschungsarbeit zur Evaluation des Praxisentwicklungsprojekts «Einführung der Akupunktur während der Geburt» in der Frauenklinik des Universitätsspitals Basel wurden sieben Frauen zu ihren Erfahrungen mit Akupunktur befragt. Die Frauen äusserten sich auch zum Thema «Schmerz».

10
Medikamentöse Analgesie
Remifentanil: «Zweitbeste Methode»

Als einzige nennenswerte systemische Analgesie in der Geburtshilfe und als Alternative zur PDA wird am Universitätsspital Zürich Remifentanil-PCA eingesetzt. Das Medikament ist relativ neu und noch nicht sehr verbreitet. Ein Interview mit PD Dr. med. Peter Biro, Leitender Arzt am Institut für Anästhesiologie des USZ.

12
Lachgasanwendung im USZ
Lachgas unter der Geburt – lächerlich?

Seit etwa zwei Jahren setzt die Klinik für Geburtshilfe des Universitätsspitals Zürich Lachgas zur Schmerzbekämpfung unter der Geburt ein. Die Erfahrungen sind mehrheitlich positiv, weiss Sylvia Bernhardt-Weber, Hebamme am USZ.

32
Hypnose médicale
Entrer dans un «autre» sentir

Qu'est-ce que l'hypnose médicale et comment peut-elle être profitable en salle d'accouchement? Le travail de la naissance procède d'un mouvement qui, parfois, peine ou se bloque. En transe, tout se passe comme si le lâcher-prise se faisait à notre insu.

39
Accouchement dans l'eau
Un choix donné aux femmes

Une étude cas-témoins réalisée à la Maternité de Payerne en 2009–2010 met en évidence les effets non dommageables de l'accouchement dans l'eau qui, en outre, permet aux femmes d'accoucher sans péridurale.

Rubriken/Rubriques

Aktuell 2
Mosaik 14
Forum/Bücher 16
SHV/FSSF 19
Sektionen/Sections 25
Fortbildung SHV
Formation FSSF 26
Actualité 30
Focus 35
Livres 41
Stellenangebote
Offres d'emploi 42